PRESSEMITTEILUNG

Personalmesse München 2026: HR-Praxis, neue Technologien und persönlicher Austausch zum Jahresfinale!

München, 26. Oktober 2026. Zwei Tage, 2.254 Besucher:innen, 104 Aussteller, Partner und Sponsoren sowie 112 Impulse und Best Practices: Die Personalmesse München powered by Zukunft Personal brachte am 20. und 21. Oktober im MOC München Personalverantwortliche, Unternehmenslenker:innen und HR-Expert:innen zusammen.

Unter dem Jahresmotto „TEAM HUMAN × AI“ standen aktuelle Herausforderungen der Personalarbeit im Mittelpunkt – von Leadership und Change über Recruiting und Mitarbeiterbindung bis zu Digitalisierung, KI und Corporate Health. Zum Abschluss des Zukunft-Personal-Messejahres 2026 verband die Messe konkrete Lösungen mit Erfahrungen aus Unternehmen und dem persönlichen Austausch innerhalb der HR-Community aus Süddeutschland und den angrenzenden Regionen.

Wie schaffen Unternehmen die Voraussetzungen für leistungsfähige Teams? Welche Technologien erleichtern die Personalarbeit tatsächlich? Und wie gelingt es, Beschäftigte nicht nur zu gewinnen, sondern langfristig zu halten und weiterzuentwickeln? Diese Fragen verbanden das Bühnenprogramm mit den Gesprächen an den Messeständen. Das kompakte Format bot kurze Wege, direkten Zugang zu Anbietern und Raum, um Anforderungen aus der eigenen Organisation zu diskutieren.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Angela Steckelbach
Presse | Medienkooperationen
Phone: +49 621 533 976-47
E-Mail: a.steckelbach@messe.org

CloserStill

CloserStill Media Germany GmbH

Theodor-Heuss-Anlage 2
68165 Mannheim
Deutschland
www.messe.org

Technologien kennenlernen, Lösungen vergleichen

Digitalisierung und künstliche Intelligenz beschäftigten die Besucher:innen auch im direkten Austausch mit den Ausstellern. Neben neuen Anwendungen ging es darum, HR-Daten besser zu nutzen, durchgängige HR- und Payroll-Prozesse zu gestalten und passende Lösungen für den eigenen Unternehmensalltag zu finden. Live-Demonstrationen an den Ständen ergänzten die fachlichen Impulse des Programms.

Wie eng Bühnenprogramm und Beratung ineinandergriffen, zeigte sich beispielsweise bei **Rexx Systems**: Nach dem Vortrag zur digitalen Souveränität nutzten zahlreiche Besucher:innen die Gelegenheit, sich die Softwarelösungen am Messestand vorführen zu lassen. AIDA berichtete ebenfalls von einem hohen Interesse an Digitalisierung und KI – unter anderem an KI-gestützten Anwendungen für die digitale Belegerkennung.

Zugleich wurde deutlich, dass sich die Aufgaben der Personalarbeit nicht auf die Einführung neuer Technologien beschränken. **EGYM Wellpass** beobachtete in den Messegesprächen eine stärkere Beschäftigung mit der langfristigen Bindung vorhandener Mitarbeitender. Damit rückten neben Recruiting auch Gesundheit, Arbeitgeberattraktivität und die Bedingungen guter Zusammenarbeit in den Fokus.

Führung braucht Vertrauen – und die passenden Strukturen

Zum Auftakt widmete sich die Diskussion „Von Zurückhaltung zu Ownership“ einer zentralen Frage: Wie entsteht ein Arbeitsumfeld, in dem Menschen Verantwortung übernehmen, Probleme offen ansprechen und Veränderungen mitgestalten? Darüber diskutierten **Oliver Plank**, Konzernpersonalleiter der Stadtwerke München**, Dr. Judith Jules Muster**, Berater:in, Wissenschaftler:in und Publizist:in und Basketballtrainer **Matthias Zollner**. Moderiert wurde das Gespräch von **Alexandra Hagemann**.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Angela Steckelbach
Presse | Medienkooperationen
Phone: +49 621 533 976-47
E-Mail: a.steckelbach@messe.org

CloserStill

CloserStill Media Germany GmbH

Theodor-Heuss-Anlage 2
68165 Mannheim
Deutschland
www.messe.org

Plank erläuterte am Beispiel der Stadtwerke München, wie Personalentwicklung näher an die Anforderungen des Betriebs rücken kann. Das Unternehmen integrierte die zuvor eigenständige Personalentwicklung in operative Business-Partner-Teams, um Qualifizierung stärker mit den unterschiedlichen Arbeitsbereichen zu verbinden. Die Herausforderung der bisherigen Struktur beschrieb er mit dem Satz: *„1000 PS, aber die Kupplung hat gefehlt.“* Ein interner Arbeitsmarkt und gezielte Weiterqualifizierung sollen zugleich helfen, vorhandene Kompetenzen im Unternehmen zu halten und weiterzuentwickeln.

Muster richtete den Blick auf die organisatorischen Voraussetzungen von Eigenverantwortung: „Über Organisationsstrukturen kann man entscheiden, über das Mindset von Personen in Organisationen meistens nicht.“ Wer Initiative erwarte, müsse Entscheidungsräume schaffen und Rückhalt geben. Zollner ergänzte die Perspektive aus dem Spitzensport: Menschen müssten auch unter Druck eigenständig handeln können – im Vertrauen darauf, dass eine Fehlentscheidung nicht den grundsätzlichen Rückhalt ihrer Führungskraft infrage stellt.

Damit erhielt auch das Motto des ZP-Jahres 2026 „TEAM HUMAN X AI“ eine konkrete organisatorische Dimension. Neue Anwendungen benötigen nicht nur technische Ausstattung und Weiterbildung, sondern ein Umfeld, in dem Beschäftigte ausprobieren, Ergebnisse kritisch hinterfragen und Erfahrungen offen teilen können.

Lernen und Leistung im Arbeitsalltag verankern

Wie Entwicklung tatsächlich im Arbeitsalltag ankommt, beschäftigte weitere Sessions. **Max Braunleder**, Founding Partner der **TAM Akademie**, hinterfragte in seinem Vortrag „Die größten Mythen der Führungskräfteentwicklung – Und wie wir sie besiegen“ die Gestaltung von Entwicklungsprogrammen. Sein Schwerpunkt lag auf praktischen Lerngelegenheiten, Rückmeldung und kontinuierlicher Begleitung. „Ich möchte nur, dass wir den Leuten die Chance geben, langsam zu lernen“, sagte Braunleder. Ob Programme wirken, sollte

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Angela Steckelbach
Presse | Medienkooperationen
Phone: +49 621 533 976-47
E-Mail: a.steckelbach@messe.org

CloserStill

CloserStill Media Germany GmbH

Theodor-Heuss-Anlage 2
68165 Mannheim
Deutschland
www.messe.org

sich auch daran zeigen, ob Beschäftigte hilfreicheres Feedback erhalten und Erwartungen besser verstehen.

Eine weitere Perspektive auf Leistung brachte die frühere Bundesligaspielerin und heutige Fußballexpertin **Carmen Höfflin** ein. Im ZONE5-Gespräch „Bundesliga. Vollzeitjob. Was wir über Leistung falsch verstehen“ mit **Jan Christopher Küster,** Director des Founders Fight Club, berichtete sie über die Doppelbelastung aus Polizeidienst und Leistungssport. Ihre Erfahrungen führten zu Fragen, die auch Unternehmen beschäftigen: Welche Unterstützung brauchen Menschen unter Druck? Wie werden Fehler besprochen? Und welche Voraussetzungen müssen bei der Bewertung von Ergebnissen berücksichtigt werden?

„Du bist als Spielerin nicht schlecht, nur weil du einen Fehlpass gemacht hast“, betonte Höfflin. Ihr Beitrag verband Leistungsanspruch mit einer Führungskultur, die Fehler einordnet, Verbesserungen ermöglicht und die Belastung des Einzelnen berücksichtigt.

Sichtbarkeit und Vernetzung brauchen Raum

Auch die Rolle von Beschäftigten als öffentliche Stimmen ihrer Unternehmen wurde konkret diskutiert. Kommunikationsberater **Klaus Eck** warb für klare Zuständigkeiten, verlässliche Zeitbudgets und kontinuierliche Begleitung in Corporate-Influencer-Programmen. Rund zwei Stunden pro Woche und Person nannte er als praktische Orientierung für Themenfindung, Schreiben, Netzwerkaufbau und Austausch. Sein Hinweis: „Und nebenbei geht das einfach nicht.“ Fachliche Eigenständigkeit und Vertrauen seien ebenso wichtig wie die organisatorische Unterstützung.

Die ZP & Friends Lounge machte den persönlichen Austausch selbst zum Programm. In ihrer interaktiven Session „Networking for Introverts & Extroverts“ erprobte **Margitta Eichelbaum** mit den Teilnehmenden unterschiedliche Gesprächseinstiege – von der spontanen Vorstellung bis zur schriftlichen

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Angela Steckelbach
Presse | Medienkooperationen
Phone: +49 621 533 976-47
E-Mail: a.steckelbach@messe.org

CloserStill

CloserStill Media Germany GmbH

Theodor-Heuss-Anlage 2
68165 Mannheim
Deutschland
www.messe.org

Reflexion vor dem Austausch. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie Menschen mit unterschiedlichen Kommunikationsvorlieben ihre Erfahrungen und Ideen einbringen können.

Weitere Einblicke in die Weiterbildungspraxis bot das BDVT-Forum mit zwölf Final-Pitches des Europäischen Trainingspreises. Für den Berufsverband verband die Messe damit die Präsentation innovativer Trainingskonzepte mit Mitgliederkontakt, Vernetzung und neuen Interessenten.

Persönlicher Austausch als Stärke des kompakten Formats

Die Rückmeldungen der Aussteller unterstrichen den Wert direkter Begegnungen. Sie berichteten von einer hohen Gesprächsqualität, Kontakten zu Neu- und Bestandskunden sowie konkretem Interesse an ihren Angeboten. **Dr. Jörg Leitolf**, Geschäftsführer der **LEITOLF PCG GmbH**, hob bei seiner ersten Teilnahme insbesondere die Kontaktdichte und die offene Gesprächsatmosphäre hervor. Seine Teilnahme für das kommende Jahr habe er bereits gebucht.

So verband das Münchner Jahresfinale die Themenvielfalt moderner Personalarbeit mit einem persönlichen, regional geprägten Messeformat: Lösungen kennenlernen, Erfahrungen einordnen und im direkten Gespräch prüfen, was die eigene Organisation weiterbringt.

O-Töne Aussteller und Partner

Peer F. Holm, Geschäftsführer, BDVT – Berufsverband für Training, Beratung und Coaching

„Die Personalmesse München war für uns eine rundum gelungene Veranstaltung. Besonders die hohe Besucherresonanz am ersten Messetag und das große Interesse an unserem BDVT-Forum haben uns begeistert. Mit den zwölf Final-Pitches des Europäischen Trainingspreises konnten wir

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Angela Steckelbach
Presse | Medienkooperationen
Phone: +49 621 533 976-47
E-Mail: a.steckelbach@messe.org

CloserStill

CloserStill Media Germany GmbH

Theodor-Heuss-Anlage 2
68165 Mannheim
Deutschland
www.messe.org

spannende Einblicke in innovative Trainingskonzepte bieten. Gleichzeitig haben wir die Messe erfolgreich genutzt, um bestehende Kontakte zu vertiefen und neue Interessenten für unseren Berufsverband zu gewinnen. Unser Fazit fällt entsprechend positiv aus: Wir sind im nächsten Jahr wieder dabei!“

Felix Cerovsky, Corporate Sales Manager, EGYM Wellpass

„Die Personalmesse München hat unsere Erwartungen voll erfüllt. Die Qualität der Gespräche auf der Personalmesse München war in diesem Jahr besonders hoch. Wir haben genau die Zielgruppen erreicht, mit denen wir zusammenarbeiten möchten – und das aus ganz Deutschland und Österreich. Besonders deutlich zeigt sich ein Wandel in den Unternehmen: Die Frage ist längst nicht mehr nur, wie man neue Mitarbeitende gewinnt, sondern zunehmend, wie man bestehende Mitarbeitende langfristig hält.“

Anne Stauner, Marketing, und Thomas Brandl, Geschäftsführer, AIDA

„Wir sind mit unserem Messeauftritt sehr zufrieden. Die Besucherresonanz ist hoch und die Qualität der Gespräche hat sich im Vergleich zu den Vorjahren nochmals verbessert. Digitalisierung und insbesondere künstliche Intelligenz sind die Themen, die unsere Gesprächspartner derzeit besonders beschäftigen. Das spüren wir deutlich in den Gesprächen an unserem Messestand. Auch bei AIDA beschäftigen wir uns intensiv mit diesen Entwicklungen und integrieren KI-gestützte Lösungen beispielsweise in die digitale Belegerkennung. Für uns ist die Personalmesse München deshalb eine wichtige Plattform, um aktuelle Herausforderungen zu diskutieren, innovative Lösungen vorzustellen und wertvolle Kontakte zu knüpfen.“

Dr. Jörg Leitolf, Geschäftsführer, LEITOLF PCG GmbH

„Für mich war die Personalmesse München eine rundum gelungene Premiere. Besonders überzeugt haben mich die hohe Qualität und Dichte der Kontakte sowie die offene, angenehme Gesprächsatmosphäre. Ich konnte an den beiden

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Angela Steckelbach
Presse | Medienkooperationen
Phone: +49 621 533 976-47
E-Mail: a.steckelbach@messe.org

CloserStill

CloserStill Media Germany GmbH

Theodor-Heuss-Anlage 2
68165 Mannheim
Deutschland
www.messe.org

Messetagen rund 100 interessante Leads generieren. Das kompakte Messeformat bietet ideale Voraussetzungen für den persönlichen Austausch und gezieltes Networking. Mein Fazit fällt deshalb eindeutig aus: Ich habe meine Teilnahme für das nächste Jahr bereits gebucht.“

Nils-Philipp Ohlen, Head of Sales, Rexx Systems GmbH

„Die Personalmesse München bot uns insbesondere am ersten Messetag zahlreiche wertvolle Gespräche mit Neu- und Bestandskunden. Besonders erfreulich war das große Interesse an unserem Vortrag zum Thema digitale Souveränität. Viele Besucher nutzten anschließend die Gelegenheit, sich unsere Softwarelösungen direkt am Messestand live zeigen zu lassen. Neben dem fachlichen Austausch waren für uns vor allem die persönlichen Kundengespräche und der starke Teamzusammenhalt die Highlights der Messe.“

Über Zukunft Personal

Unsere Welt ist schnelllebig und komplex – die Arbeitswelt bildet diese Dynamik ab. Als führende Plattform Europas für People und Organisational Performance bietet Zukunft Personal Orientierung, Austausch und echte Zusammenarbeit für HR-Schaffende und Expert:innen im People-Business. Mit ganzjährigen digitalen und physischen Live-Formaten in Stuttgart, Hamburg, Köln und München vernetzt Zukunft Personal Menschen und Märkte rund um die Schwerpunkt-Themen Recruiting & Attraction, Organisational Performance, Learning & Development sowie Corporate Health.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Angela Steckelbach
Presse | Medienkooperationen
Phone: +49 621 533 976-47
E-Mail: a.steckelbach@messe.org

CloserStill

CloserStill Media Germany GmbH

Theodor-Heuss-Anlage 2
68165 Mannheim
Deutschland
www.messe.org

Die nächsten Zukunft Personal Events

- Zukunft Personal Nord: 20. - 21. April 2027
- Zukunft Personal Süd: 11. - 12. Mai 2027
- Zukunft Personal Europe: 14. – 16. September 2027
- Personalmesse München: 26. – 27. Oktober 2027

Die nächsten Online-Termine: ZP Digital Experience

- Skillbasierte Organisationsentwicklung: 24. November 2026
- Mentale Gesundheit & Resilienz: 19. Januar 2027

Über CloserStill Media

CloserStill Media ist auf hochwertige, inhaltsgetriebene B2B-Veranstaltungen und den Aufbau von Fachcommunities spezialisiert. Das Portfolio umfasst mehr als 120 Veranstaltungen in Europa, den USA und Asien und deckt die Bereiche Technologie, Gesundheitswesen, Learning & HR sowie Future Transport & Infrastructure ab. Mit über 850 Mitarbeitenden und zwölf Büros in sechs Ländern verbindet CloserStill Media Fach- und Führungskräfte, Unternehmen und Branchen und schafft Plattformen für Wissenstransfer, Austausch und Geschäftsentwicklung.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Angela Steckelbach
Presse | Medienkooperationen
Phone: +49 621 533 976-47
E-Mail: a.steckelbach@messe.org

CloserStill

CloserStill Media Germany GmbH

Theodor-Heuss-Anlage 2
68165 Mannheim
Deutschland
www.messe.org